

Vor- und Nachteile Aktiengesellschaft

Seite 1/2

Vorteile

- Gewinne können thesauriert werden (einbehalten)
- Bei Verkauf der Aktien privater, steuerfreier Kapitalgewinn (Sperrfrist 5 Jahre)
- Haftungssubstrat ausschliesslich Gesellschaftskapital
- Dividenden werden privilegiert besteuert (Teilbesteuerungsverfahren)
- Salär wird am Wohnort versteuert
- Tiefere Sozialversicherungsbeiträge dank Dividenden, jedoch reduzierte Versicherungsleistungen
- Klare Unterteilung zwischen Geschäfts- und Privatvermögen
- Beteiligung mehrerer Partner möglich (auch nur finanziell!)
- Gesellschaftsname frei wählbar
- Höhe Salär kann selber bestimmt werden
- Steuern können als geschäftsmässig begründeten Aufwand verbucht werden

Nachteile

- Gewinn- und Kapitalsteuer bei der AG (z.T. wirtschaftliche Doppelbelastung)
- strengere Rechnungslegungsvorschriften
- Aktienkapital mind. Fr. 100'000, wovon Fr. 50'000 liberiert sein muss
- Praxisverkauf steuerliche Fallstricke (indirekte Teilliquidation, Transponierung)
- evtl. Revisionspflicht (falls kein opting-out möglich ist)
- hohe Gründungskosten (öffentliche Beurkundung)
- Haftung für erbrachte Leistungen = persönlich verantwortlich
- Hoher Verwaltungsaufwand (Führung Protokolle, Generalversammlung etc.)
- Bankfinanzierung nur unter persönlicher Haftung

Vor- und Nachteile einfache Gesellschaft

Seite 2/2

Vorteile

- Einfache Gründung (keine Schriftlichkeit, jedoch empfehlenswert)
- Ab 1. Januar 2011 privilegierte Besteuerung von Liquidationsgewinne bei definitiver Aufgabe der selbständigen Erwerbstätigkeit
- Einkommen aus SE wird am Arbeitsort versteuert (kantonale Unterschiede)
- Kein Gründungskapital notwendig

Nachteile

- Kostenaufteilung (Festlegung Kostenverteiler)
- Persönliche, solidarische und unbeschränkte Haftung
- Gewinn wird vollständig versteuert, keine Thesaurierung möglich
- Sozialversicherungsbeiträge werden auf Eigenlohn, -zins und Gewinn berechnet